

25.05.2025 – 23:52 Uhr

Das globale Finale des Huawei ICT-Wettbewerbs 2024-2025 ist abgeschlossen: KI unterstützt den Bildungswandel und die Entwicklung von ICT-Talenten

Shenzhen, China (ots/PRNewswire) -

Die Abschluss- und Preisverleihungszeremonie des globalen Finales des Huawei IKT-Wettbewerbs 2024-2025 fand heute erfolgreich in Shenzhen statt. Bei ihrer 9. Auflage hat die Veranstaltung in diesem Jahr eine rekordverdächtige Größenordnung erreicht und über 210.000 Studierende und Dozenten von mehr als 2.000 Hochschulen und Universitäten aus über 100 Ländern und Regionen angelockt. Nach nationalen und regionalen Wettbewerben haben es 179 Teams aus 48 Ländern und Regionen ins globale Finale geschafft.

In einem intensiven Wettbewerb in den drei Hauptbereichen Praxis, Innovation und Programmierung wurden 18 herausragende Teams aus 9 Ländern mit den höchsten Auszeichnungen geehrt: China, Algerien, Brasilien, Philippinen, Marokko, Nigeria, Serbien, Tansania und Singapur.

Die Gewinner des großen Preises des Innovationswettbewerbs waren Teams der Staatlichen Universität Bulacan auf den Philippinen, der Technischen Universität Peking in China, der Fakultät für Technische Wissenschaften Čačak der Universität Kragujevac in Serbien und der Fakultät für Wissenschaften und Technik der Universität Errachidia – Moulay Ismail in Marokko.

Im Praxiswettbewerb – Netzwerkbereich wurden die Hauptpreise an Teams des Shenzhen Institute of Information Technology in China, des Instituto Federal do Tocantins in Brasilien, der Federal University of Technology Minna in Nigeria und an ein gemeinsames Team des Dar es Salaam Institute of Technology, der University of Dar es Salaam und der University of Dodoma in Tansania vergeben.

Im Praxiswettbewerb – Cloud Track gingen Teams der iACADEMY auf den Philippinen, der Universität Batna 2 und der Higher National School of Computer Science Algiers in Algerien, der Tianjin University of Technology and Education in China und der Singapore University of Social Sciences als Gewinner hervor.

Im Praxiswettbewerb – Bereich Informatik gingen die Hauptpreise an Teams der Guilin University of Electronic Technology in China, der Federal University of Technology Minna in Nigeria, der University of Bejaia und der Higher National School of Computer Science SBA in Algerien sowie des Cebu Institute of Technology – University auf den Philippinen.

Der Hauptpreis des Programmierwettbewerbs ging an ein Team der Polytechnischen Universität Shenzhen in China.

Um herausragende Beiträge zu würdigen, die über technische Exzellenz hinausgehen, wurden im Rahmen des Wettbewerbs auch besondere Auszeichnungen verliehen. Der Women in Tech Award wurde an vier reine Frauentams aus Brasilien, Saudi-Arabien, Deutschland und Kenia verliehen. Der Green Development Award ging an ein Team aus Ghana. Mit dem Most Valuable Instructor Award wurden 18 herausragende Lehrkräfte aus 10 Ländern – Ägypten, China, Algerien, Bangladesch, Brasilien, Indonesien, Irak, Nigeria, Ungarn und der Türkei – für ihren Beitrag zur ICT-Ausbildung ausgezeichnet.

In seiner Eröffnungsrede sagte Ritchie Peng, Direktor der Abteilung für ICT-Strategie und Geschäftsentwicklung bei Huawei: „Um das Ziel zu erreichen, durch Wettbewerb zu lernen und Innovation durch Wettbewerb anzuregen, haben wir das Design der Wettbewerbsthemen kontinuierlich weiterentwickelt. Der Praxiswettbewerb steht im Einklang mit unserer Vision für eine *Intelligente Welt 2030* und ermutigt Studierende, Cloud Computing, Big Data und KI zu beherrschen, um den gesellschaftlichen Fortschritt voranzutreiben. Der Innovationswettbewerb konzentriert sich auf grüne Entwicklung und digitale Integration und motiviert die Teilnehmer, reale Herausforderungen in Sektoren wie Landwirtschaft, Gesundheitswesen und Bildung durch ICT zu lösen.“

Da sich die digitale Transformation weltweit beschleunigt, steigt die Nachfrage nach qualifizierten Fachkräften in Bereichen wie KI, Big Data und Cybersicherheit weiter an. Der Mangel an Talenten in diesen wichtigen Bereichen wird jedoch immer deutlicher. Um diese Herausforderung zu meistern, bietet der Huawei ICT-Wettbewerb mehrere Bereiche an – darunter Praxis, Innovation und Programmierung – sowie Initiativen wie die Zusammenarbeit zwischen Industrie und Hochschulen und die Entwicklung maßgeschneiderter Lehrpläne. Diese Bemühungen zielen darauf ab, Studenten mit gefragten Fähigkeiten auszustatten und die nächste Generation von TechnICTalenten zu fördern, die sich in einer zunehmend intelligenten und digitalen Welt auszeichnen werden.

Im Rahmen des diesjährigen Wettbewerbs veranstaltete Huawei auch den AI Accelerating Education Transformation Summit, auf dem Experten die zentrale Rolle von KI in der intelligenten Bildung erörterten.

Darüber hinaus kündigte Huawei offiziell die KI-Fähigkeit der intelligenten Plattform der Huawei ICT-Akademie an, die die Nutzung für Lehrkräfte und Schüler einfacher und effizienter macht. Dies ist ein weiterer Schritt, um die Digitalisierung der Bildung voranzutreiben.

Weitere Informationen zum ICT-Wettbewerb von Huawei finden Sie unter <https://www.huawei.com/minisite/ict-competition-2024-2025-global/en/index.html>.

Foto –

https://mma.prnewswire.com/media/2695556/Huawei_ICT_Competition_2024_2025_Global_Final_Closing___Awards_Ceremony.jpg

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/das-globale-finale-des-huawei-ict-wettbewerbs-20242025-ist-abgeschlossen-ki-unterstutzt-den-bildungswandel-und-die-entwicklung-von-ict-talenten-302464897.html>

Pressekontakt:

Huawei,
corpcomm@huawei.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053057/100931950> abgerufen werden.